Projektions LeinwandFarbe

Sehr geehrter professioneller Benutzer/Maler/Installateur,

dieses Paket enthält ausreichend Leinwandfarbe für mehrere große Tafeln oder Wände. Um ein optimales Ergebnis zu erzielen, sollten Sie geeignetes Werkzeug verwenden. Wir empfehlen Ihnen daher die Anschaffung einiger MPA 405 Tool Kits, die eigens für die Mighty-Brighty-Farbe zusammengestellt sind.

Falls Ihre Kunden einen dunklen Rand um ihre Leinwand bevorzugen, empfehlen wir Ihnen die Bestellung einiger MPA 410 MagneBorder Kits, bevor Sie mit der Arbeit beginnen.

Die beigefügte Gebrauchsanleitung informiert Sie über das korrekte Auftragen der Mighty Brighty Leinwandfarbe. Diese Anleitung ist auch für den Privatverbraucher von Mighty Brighty verfasst. Daher ist die Erklärung an manchen Stellen etwas ausführlicher als Sie als professioneller Benutzer benötigen.

Die folgenden Punkte sollten Sie besonders beachten:

-Auf der ersten Seite der Anleitung: Dieses Paket enthält:
Diese Inhaltsbeschreibung bezieht sich auf die Privatverbraucher-Kits; Sie müssen das Werkzeug und den MagneBorder eigens bestellen (siehe oben).

-Wenn Sie bzw. Ihr Kunde keinen schwarzen Rand wünschen, können Sie Schritt 2 und 5 überspringen.

-Schritt 3.1: Die Bestimmung des Kontrastwerts, und
-Schritt 4.1: Die Bestimmung des Reflexionswerts (Gain):

Achtung: Falls Sie die Kontrastverstärker (Booster) zum Teil in den vollen Behältern mischen und Sie behalten danach noch BaseCoat (Grundierung) oder TopCoat (Deckfarbe) übrig, bedeutet das, dass die nächsten Leinwände aus denselben Behältern denselben Kontrast- bzw. Reflexionswert erhalten.
Selbstverständlich können Sie für die nächsten Leinwände noch Kontrastverstärker (Booster) hinzufügen, den Kontrast- und Reflexionswert aber nicht mehr senken.

(UK) (USA)

Instructions for use MPW 20 and MPW 30

Instructions for making a high-quality projection screen

(D)

Gebrauchsanleitung MPW 20 und MPW 30

Anleitung für das Anfertigen eines hochwertigen Projektionsschirms

(NL)

Gebruiksaanwijzing MPW 20 en MPW 30

Handleiding voor het vervaardigen van een hoogwaardig projectiescherm

(F)

Mode d'emploi MPW 20 et MPW 30

Manuel pour la fabrication d'un écran de projection de haute qualité

(E)

Instrucciones de uso de MPW 20 y MPW 30

Manual para la preparación de una pantalla de proyección de calidad

(I)

Istruzioni d'uso MPW 20 e MPW 30

Manuale per creare uno schermo da proiezione di eccellente qualità

MIGHTY BRIGHTY™

Enjoy the big screen experience!

Projection

Screen Paint

TURN YOUR WALL INTO A HOME CINEMA SCREEN

Dieses Paket beinhaltet:

MagneCoat, BaseCoat, ContrastBooster für BaseCoat, TopCoat, BrightnessBooster für TopCoat, 3 Rührhölzer, Farbbehälter, Roller, 1 kleine Fellwalze für MagneCoat, 2 große Fellroller für BaseCoat und TopCoat, Abklebeband, Schmirgelpapier, MagneBorder, Schneidemesser, Metalldreieck.

Wir beglückwünschen Sie zum Kauf der Mighty Brighty Projektionsschirm-Farbe. In Kürze können Sie die Vorteile eines perfekten Projektionsschirms genießen, der ganz auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten ist. Es ist wichtig, dass Sie die Anleitung, entsprechend der einzelnen Schritte, genau befolgen. Außerdem sollten Sie in den nächsten Stunden etwas Geduld aufbringen. Durch die Trockenzeiten der diversen Farbschichten werden Sie etwa 8 Stunden beschäftigt sein (es ist natürlich auch möglich, heute mit den ersten Schritten zu beginnen und zum Beispiel morgen weiterzumachen).

Ihr eigener Projektionsschirm in 6 einfachen Schritten:

Bevor Sie beginnen Seite
- Die Umgebung und die Temperatur 23
- Der Untergrund, auf den Sie Mighty Brighty auftragen 23

Schritt 1:
Auswahl des Platzes, der Größe und der Proportion des Projektionsschirms 24

Schritt 2:
Das Auftragen der Magnetfarbe (MagneCoat) 26

Schritt 3:
Das Mischen und Auftragen der Grundierung (BaseCoat)
-3.1 Die Bestimmung des Kontrastwertes für die BaseCoat 27
-3.2 Das Auftragen der BaseCoat 28

Schritt 4:
Das Mischen und Auftragen der Deckschicht (TopCoat)
-4.1 Die Bestimmung des Kontrastwertes für die Deckschicht 32
-4.2 Das Auftragen der Deckschicht 33
-4.3 Wartezeit 35

Schritt 5:
Das Anbringen des Magnetstreifens (MagneBorder) 35

Schritt 6:
Der Genuss kann beginnen 38

Zum Schluss Seite

- Wartung 39
- Sicherheitstexte 39
- Garantiebedingungen 39

Beilage:

Fragebogen für die Bestimmung des Kontrast- und Reflexionswertes Ihres Projektionsschirms 40

Bevor Sie beginnen

Die Umgebung:

Sorgen Sie dafür, dass der zu behandelnde Untergrund staubfrei ist und dass keine Luftzirkulation besteht (z. B. (Airco, Ventilator), sodass während des Farbauftrags kein Staub auf die nasse Oberfläche gelangen kann.

Die Temperatur:

Das Mighty Brighty Farbsystem kann am besten bei einer Raumtemperatur von 15 bis 25° Celsius (59 und 77° F) und einer Luftfeuchtigkeit von 40 bis 70 % aufgetragen werden. Bei einer abweichenden Raumtemperatur und/oder Luftfeuchtigkeit werden die angegebenen Trocken- und Wartezeiten länger sein. (Wichtig: Die Farbschichten können bei einer Raumtemperatur von unter 5° Celsius (41° F) nicht aufgetragen werden.

Die Wand (oder anderer Untergrund), worauf Sie das Mighty Brighty Farbsystem auftragen

Das Mighty Brighty Farbsystem kann auf Stein, Beton, Holz, Kunststoff und Gips sowie auf alle Materialien aufgetragen werden, die mit normaler Wandfarbe behandelt wurden. Sie müssen jedoch folgendes beachten:

- Ebenheit:

Wichtig: Die Wand muss eben oder nahezu eben sein (wenn Sie 2 oder 3 Meter von der Wand entfernt stehen, muss diese eben oder nahezu eben sein).
(siehe Abbildung)

Gut Zufriedenstellend Nicht geeignet

Tipp:
Prüfen Sie die Wand sehr genau und korrigieren Sie mögliche kleine Schäden, Risse oder Löcher. Glätten Sie die Wand anschließend durch leichtes Abschmirgeln.

– Wände mit einer Kunststoffschicht:

Wenn Ihre Wand oder anderer Untergrund aus einer sehr glatten Kunststoffschicht besteht, müssen Sie zuerst eine Grundschicht auftragen, damit das Mighty Brighty Farbsystem während des Auftragens haften bleibt. MDF-Wände müssen vorab gründlich mit Terpentin/Verdünner gereinigt werden. Auf diese Wände müssen Sie ebenfalls eine Grundschicht auftragen.

Achtung:
Ein Untergrund aus Kunststoff kann keine Feuchtigkeit aufnehmen. Während des Trocknens können deshalb auf der aufgetragenen Farbschicht kleine Luftblasen entstehen. Nicht berühren!: Diese verschwinden nämlich während des Trocknens selbständig!).

– Saugfähigkeit:

Wenn die Wand sehr saugfähig ist, müssen Sie sie erst mit Vorstreichfarbe behandeln. (der Verbrauch pro m^2 hängt nämlich von dem jeweiligen Untergrund ab)

– Schmutz:

Wenn die Wand sehr verschmutzt ist (u.a. durch Nikotin, Wasserflecke) müssen Sie sie erst mit einer guten Isolierfarbe behandeln.

– Dunkelheit:

Wenn der Untergrund eine sehr dunkle Farbe hat, müssen Sie ihn erst mit normaler weißer Wandfarbe vorbehandeln.

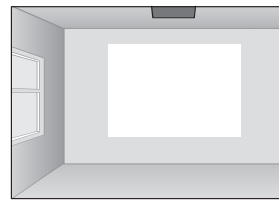
Schritt 1: Auswahl des Platzes, der Größe und der Proportion des Projektionsschirms

Der große Vorteil von Mighty Brighty im Vergleich zu einem traditionellen Projektionsschirm ist, dass Sie jetzt selbst das richtige Format Ihres Projektionsschirms bestimmen können. Die Abmessung des dunklen Magnetrahmens rund um Ihren Projektionsschirm wird durch die Länge des mitgelieferten Magnetstreifens bestimmt. Dieses sogenannte MagneBorder ist nämlich 10 Meter lang. Das bedeutet für die maximale Größe Ihres Projektionsschirms folgendes:

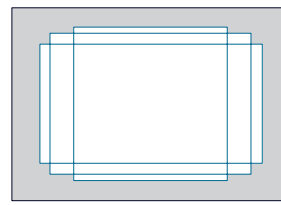
Projektionsschirmverhältnis:	Maximale Projektionsschirmgröße in cm (inch):
1 : 1	2,35 x 2,35 m / 93 x 93 "
4 : 3 (= 1.33 : 1 + PAL / NTSC Video)	2,68 x 2,01 m / 106 x 79 "
16 : 9 (= 1,78:1 = Breitbild HDTV)	2,99 x 1,68 m / 118 x 66 "
1.85 : 1 (Letterbox Video)	3,06 x 1,65 m / 121 x 65 "
2.35 : 1 (Anamorphotisch)	3,30 x 1,40 m / 130 x 55 "

1: Installieren Sie den Projektor an seinem festen Platz und gemäß der Bedienungsanleitung.

2: Schalten Sie den Projektor ein und projizieren Sie ein Bild auf die Wand
(siehe Abbildung)



3: Wählen Sie auf dem Projektor das gewünschte Verhältnis aus (1:1, 4:3, 16:9, usw.)
(siehe Abbildung)



4: Bestimmen Sie mit der Zoomfunktion die exakte und gewünschte Größe des Schirms. Prüfen Sie, dass die oben angegebenen maximalen Abmessungen nicht überschritten werden.

5: Führen Sie die Feinabstimmung, bis das Bild scharf eingestellt ist. Benutzen Sie die Keystone-Funktion des Projektors, um den Schirm genau rechteckig einzustellen.

Jetzt haben Sie das richtige Projektionsschirmformat bestimmt. Wichtig ist der folgende Schritt, die Endkontrolle.

6: Prüfen Sie beim Abspielen eines TV-Senders und einer DVD, ob das Projektionsschirmformat gleich bleibt. Passen Sie, wenn nötig, das Schirmformat an das tatsächliche Abspielformat an.

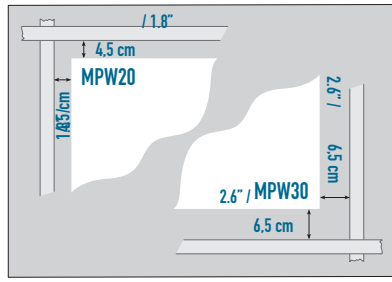
Schritt 2: Das Auftragen der Magnetfarbe (MagneCoat)

1: Decken Sie den Boden (Teppich, Parkett, etc.) vor Beginn ab, um Schäden vorzubeugen.

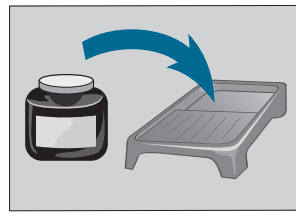
2: -Bei MPW 20 fahren Sie mit Schritt 3 fort.
-Bei MPW 30 wählen Sie einen der folgenden Schritte:

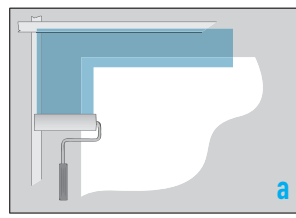
- Wenn Sie einen (oder mehrere) Projektionsschirme, aber nicht auf die ganze Wand, auftragen wollen, fahren Sie mit Schritt 3 fort.
- Wenn Sie die ganze Wand streichen wollen, fahren Sie mit Schritt 5 fort.

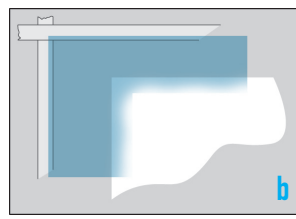
3: Bei eingeschaltetem Projektor ist der Rand des Projektionsformates genau sichtbar. Kleben Sie das gelbe Abklebeband im Abstand von ca. 4,5 cm (MPW 20) oder genau 6,5 cm (MPW 30) um den Rand des Projektionsformats herum an die Wand. (Siehe Abbildung). Schalten Sie den Projektor aus.



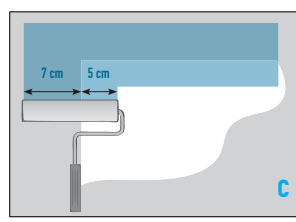
4: Rühren Sie MagneCoat mindestens 3 Minuten mit dem kleinsten Rührholz durch, bis die Farbe gut vermischt ist. Gießen Sie MagneCoat in den Farbbehälter (siehe Abbildung).
Stecken Sie die kleinste Fellrolle (12 cm) auf den Rollenhalter. Tragen Sie damit eine dünne Schicht MagneCoat auf. (am gelben Abklebeband innen entlang). Der Streifen muss ca. 10–12 cm breit sein. Er soll nicht nur den Außenrand 4.5 cm / 6,5 cm sondern auch einige Zentimeter des Projektionsschirmes (siehe Abbildung a) abdecken. Die Magnetstreifen (MagneBorder) werden später so ausgerichtet, dass das aktuelle Projektionsbild immer umrahmt ist. Wichtig: Sorgen Sie dafür, dass durch die Dicke der Farbschicht keine Ränder entstehen !!! Rollen Sie die Magnetschicht (MagneCoat) zur Schirmmitte hin gleichmäßig aus. (Siehe Abbildung b) Fahren Sie mit Schritt 6 fort.

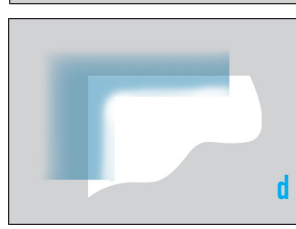






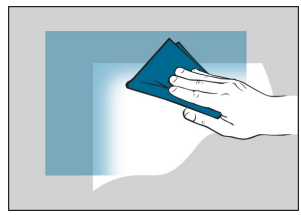
5: Bei eingeschaltetem Projektor können Sie genau den Rahmen des Projektionsformates sehen. Rühren Sie MagneCoat mindestens 3 Minuten mit dem kleinsten Rührholz durch. Gießen Sie die Farbe anschließend in den Farbbehälter. Stecken Sie den kleinsten Fellroller (12 cm) auf den Rollenhalter. Tragen Sie damit einen ca. 12 cm breiten Streifen MagneCoat dünn auf. Dieser soll außerhalb des Projektionsschirms 7 cm und auf dem Projektionsschirms 5 cm breit sein (siehe Abbildung c). Sie können den Magnetstreifen (MagneBorder) später so ausrichten, dass er das aktuell projizierte Bild immer umrahmt.





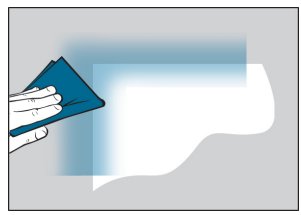
Wichtig: Sorgen Sie dafür, dass durch die Dicke der Farbschicht keine Ränder entstehen !!! Tragen Sie die Magnetschicht (MagneCoat) auf. Verteilen Sie die Farbe gleichmäßig zur Mitte des Projektionsschirmes hin (siehe Abbildung d).

6: Lassen Sie die Magnetschicht (MagneCoat) mindestens 45 Minuten lang trocknen. Tragen Sie dann eine zweite Magnetschicht MagneCoat über die erste Schicht auf. Lassen Sie diese Schicht ebenfalls mindestens 45 Minuten lang trocknen. Anschließend entfernen Sie die gesamte Farbe aus dem Farbbehälter.
Wichtig: Sorgen Sie dafür, dass keinerlei Farbreste im Farbbehälter zurückbleiben!!! Farbpartikel können beim Auftragen der Grundierung (BaseCoat) zu Problemen führen! Entfernen Sie den kleinen Fellroller aus dem Rollenhalter und reinigen Sie ihn sorgfältig. (Während der Trockenzeit der Magnetschicht (MagneCoat) können Sie den Kontrastwert der Grundierung (BaseCoat) bestimmen. Siehe dazu folgendes Kapitel Schritt 3.1).



7: Wenn angebracht, entfernen Sie vorsichtig das gelbe Abklebeband.

8: Sehr wichtig! Schmirgeln Sie die Innen- und Außenränder der Magnetschicht leicht mit Sandpapier ab (siehe Abbildung). Dies ist besonders wichtig, da diese Ränder sonst auf Ihrem Projektionsschirm sichtbar werden!



9: Schalten Sie den Projektor aus.

Schritt 3: Das Mischen und Auftragen der Grundierung (BaseCoat)

-3.1 Die Bestimmung des Kontrastwertes für die Grundierung (BaseCoat)
-3.2 Das Auftragen der Grundierung (BaseCoat)

3.1 Die Bestimmung des Kontrastwertes für die Grundierung (BaseCoat)

1: Füllen Sie jetzt den Fragebogen auf Seite 40/41 vollständig aus, um den Kontrastwert zu bestimmen.
Der errechnete Wert bestimmt die Menge von Kontrastverstärker (ContrastBooster), die Sie auf die Grundierung auftragen müssen. Diesen Wert sehen Sie hinter „Mein ContrastBooster" auf dem Fragebogen.

Tragen Sie hier den Wert noch einmal ein. Mein ContrastBooster: . . . . . .

2: Drehen Sie die verschlossene Flasche ContrastBooster auf den Kopf und schütteln Sie sie für mindestens 15 Sekunden. Stellen Sie das Fläschchen dann auf einen geraden Untergrund. Schauen Sie auf der Rückseite des Fläschchens auf die

Maßstabverteilung (1-9) (siehe Abbildung). Suchen Sie den Wert, der mit der Zahl übereinstimmt, die Sie oben hinter "Mein ContrastBooster" eingetragen haben. Dies ist die Menge an ContrastBooster, die Sie an die BaseCoat hinzufügen müssen.

3: Schrauben Sie den Deckel von der Tülle und spritzen Sie die richtige Menge ContrastBooster in die Flasche mit der BaseCoat. Stoppen Sie regelmäßig und stellen Sie das Fläschchen auf den Boden, um die noch fehlende Zugabemenge zu überprüfen. Geben Sie in der letzten Phase des Mischens nur kleine Mengen ContrastBooster hinzu, sodass der Fläschcheninhalt mit dem berechneten Wert übereinstimmt.

3.2 Das Auftragen der Grundierung (BaseCoat)

Haben Sie das Paket MPW 20:
Fahren Sie mit Punkt 1 fort (siehe Seite 29).

Haben Sie das Paket MPW 30:
Lesen Sie den folgenden Text sorgfältig durch:

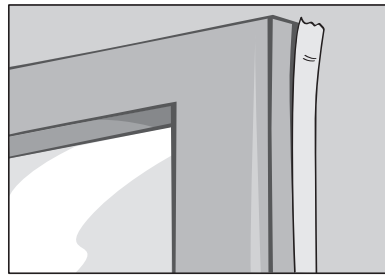
Sie haben in dem Paket MPW 30 für etwa 11 m^2 Farbe. Sie können nun entscheiden: Malen Sie nur den Schirm **ODER** tragen Sie die BaseCoat und TopCoat auf der gesamten Wand auf (max. etwa 11 m^2). Der Vorteil der gesamten Wandbemalung ist, dass Sie während der projektionsfreien Zeit keine Ränder sehen: Wenn Sie den Magnetrahmen nämlich entfernen, sehen Sie einfach eine weiße/hellgraue/graue Wand.

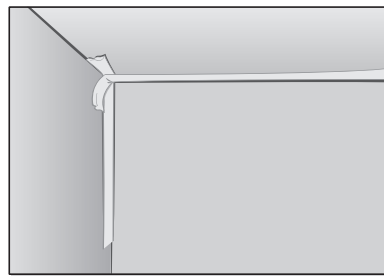
Tipp:
Wenn Sie nicht die ganze Wand bemalen, sondern nur den Schirm, haben Sie genug Farbe übrig, um in einem weiteren Raum einen zweiten Projektionsschirm (ohne MagneCoat und MagneBorder) aufzutragen.

Sie malen nur den Projektionsschirm:
Fahren Sie mit Punkt 1 auf Seite 29 fort.

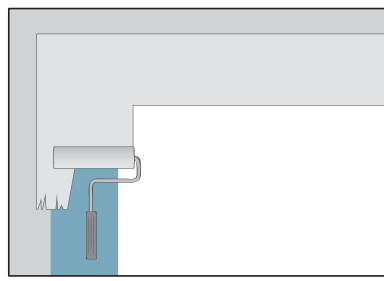
Sie wollen die gesamte Wand bemalen:
Lesen Sie dann die folgenden Hinweise a,b,c und d sorgfältig durch:
Die folgende Anleitung beschreibt das Auftragen eines Projektionschirms. Die Anleitung für das Bemalen der gesamten Wand ist eigentlich die gleiche, es gibt aber einige Unterschiede:

a. Punkt 1 (unten auf diese Seite) entfällt: Wenn Sie die gesamte Wand bemalen, müssen Sie das Abklebeband natürlich nicht rund um den Schirm aufkleben. Sie können das Abklebeband aber gut zum Abkleben von Fensterrahmen, Decken und Seitenwänden benutzen (siehe Abbildung).



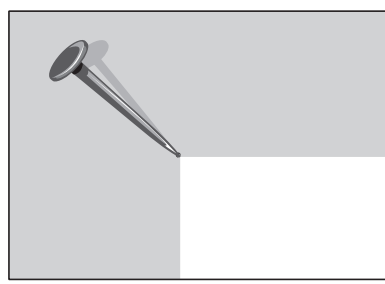


b. Bei Punkt 3 tragen Sie einfach einen Streifen von ca. 15 cm BaseCoat über den Streifen MagneCoat auf (siehe Abbildung).

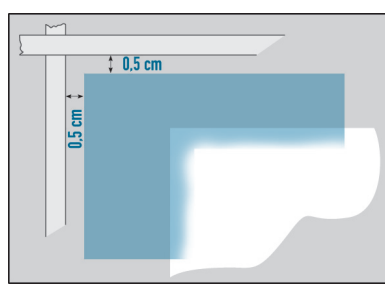


c. Bei allen weiteren Punkten bemalen Sie natürlich nicht nur die Schirmoberfläche, sondern die ganze Wand.

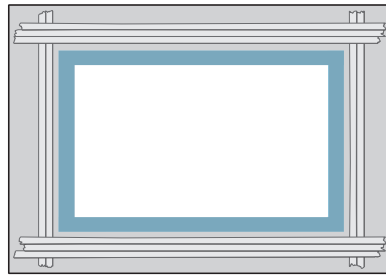
d. Sie müssen auf Ihrer gänzlich bemalten Wand aber wissen, wo genau sich die Schirmoberfläche befindet und an welcher Stelle Sie die MagneBorder aufgetragen haben. Schalten Sie deshalb jetzt den Projektor ein. Markieren Sie anschließend 4 Ecken des angezeigten Projektionsschirmformats, indem Sie mit einer Nadel ein kleines Loch in die 4 Ecken stechen (siehe Abbildung). Prüfen Sie nach jeder Farbschicht, ob die Löcher aus der Nähe noch sichtbar sind (wenn nicht, stechen Sie erneut ein kleines Loch).



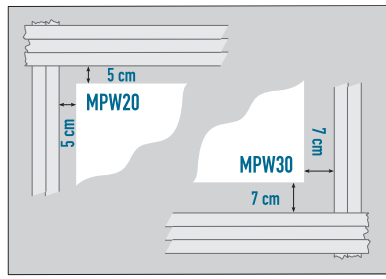
1: Kleben Sie noch einmal das gelbweiße Abklebeband auf die Wand, jetzt aber mit einem kleinen Abstand von genau 0,5 cm um den Außenrand der Magnetfarbe (siehe Abbildung).



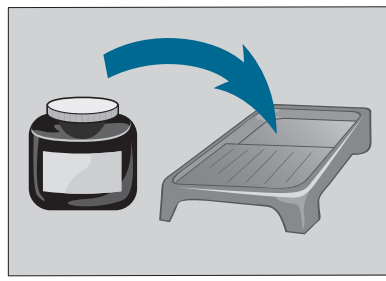
Verbreitern Sie das Abklebeband, indem Sie an der Außenseite des Streifens einen zweiten Streifen Abklebeband aufkleben. Wenn Sie noch genügend Klebeband haben, kleben Sie noch einen dritten Streifen über den bereits vorhandenen Rand. Kleben Sie auch einen dritten Streifen an die Unterseite, wenn Sie noch genügend Klebeband haben (siehe Abbildung).



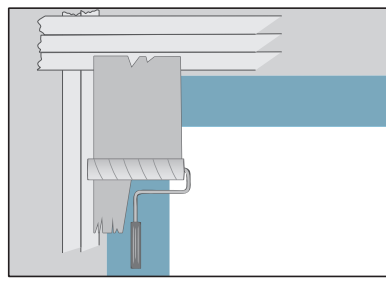
Kontrolle: Schalten Sie den Projektor ein. Der Abstand zwischem dem erleuchteten Schirm und dem Klebeband muss genau 5 cm (wenn Sie das Paket MPW 20 haben) oder genau 7 cm (wenn Sie das Paket MPW 30 haben) betragen! (siehe Abbildung) Schalten Sie den Projektor wieder aus.



2: Rühren Sie die Mischung ContrastBooster und BaseCoat mit einem neuen Rührholz mindestens 3 Minuten lang an, bis die Farbe gleichmäßig vermischt ist.
Verschließen Sie danach die Flasche fest und schütteln Sie diese gut durch. Gießen Sie dann die Farbe in einen vollkommen sauberen Farbbehälter (siehe Abbildung).



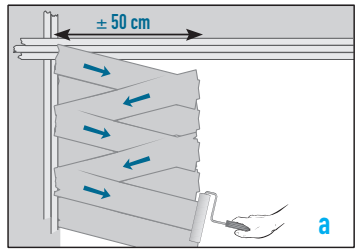
3: Stecken Sie einen der zwei breiten Fellroller (Länge: 15 cm / 6") auf den Rollenhalter. Sorgen Sie dafür, dass der Roller vollständig mit Farbe bedeckt ist und rollen Sie ihn über die Abstreichfläche des Farbbehäters. So wird die Farbe gleichmäßig verteilt.

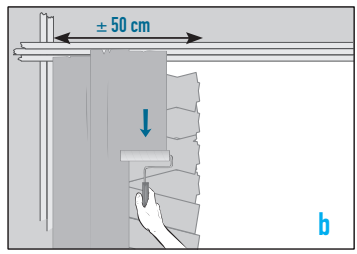


Besonderer Hinweis!!! Tragen Sie die Schicht im mit Abklebeband umrahmten Bereich und im Abstand von ca. 15 cm zu dieser Umrahmung über die Magnetschicht auf (siehe Abbildung). Rollen Sie die Farbe gleichmäßig zur Mitte des Projektionsschirms hin. So entstehen keine Ränder. Lassen Sie diese Schicht mindestens 60 Minuten lang trocknen. Stellen Sie den Farbroller während des Trocknens in den Farbbehälter. Sorgen Sie dafür, dass er mit ausreichend Farbe bedeckt ist. Das bewahrt ihn vor dem Austrocknen.

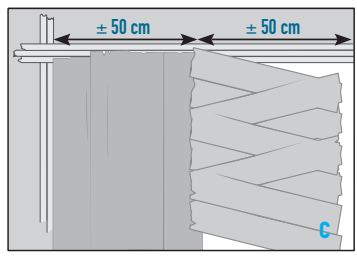
4. Tragen Sie auf die gleiche Weise eine zweite Grundierung (BaseCoat) auf die Magnetfarbe auf. Lassen Sie diese auch mindestens 60 Minuten lang trocknen.

5: Tragen Sie die Grundierung (BaseCoat) gleichmäßig auf die gesamte mit Abklebeband umrahmte Projektionsfläche wie folgt auf: Beginnen Sie in der unteren linken Ecke. Tragen Sie einen ca. 50 cm breiten Farbstreifen gleichmäßig auf. Beginnen Sie immer in horizontaler Bewegungsrichtung (siehe Abbildung a) und fahren Sie in vertikaler Bewegungsrichtung fort. Bleiben Sie nicht in der Mitte des Streifens stehen (siehe Abbildung b).





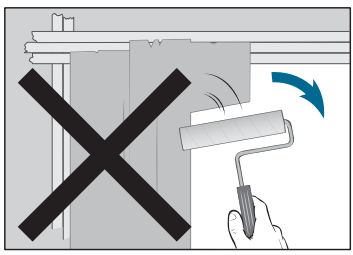
Tragen Sie die Farbe gleichmäßig auf. Fahren Sie mit einem zweiten ca. 50 cm breiten Streifen fort. Sorgen Sie dafür, dass der erste Streifen dabei leicht überlappt wird (siehe Abbildung c). Tragen Sie die Farbe vollständig "nass in nass" auf. Beachten Sie bei breiteren Flächen (zum Beispiel bei einer ganzen Wand), dass Ihr Rollenhalter lang genug ist. Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis die Fläche des Projektionsschirmes vollständig fertig ist.

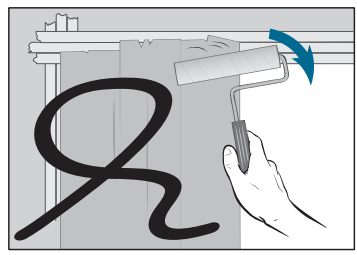


Lassen Sie die Schicht mindestens 60 Minuten lang trocknen. Stellen Sie den Farbroller während des Trocknens in den Farbbehälter. Sorgen Sie dafür, dass er mit ausreichend Farbe bedeckt ist. Das bewahrt ihn vor dem Austrocknen.

6: Tragen Sie auf die gleiche Weise eine zweite Grundierung (BaseCoat) auf die gesamte Fläche auf. Beachten Sie dabei bitte folgendes:

- Gehen Sie mit dem Roller kein zweites Mal über eine bereits aufgetragene Schicht.





- Nehmen Sie den Roller erst von der Wand, wenn sich dieser am abgeklebten Rand befindet. Nehmen Sie den Roller also nicht von der Wand, wenn sich dieser auf dem Schirm befindet (dies kann einen Abdruck erzeugen, der sichtbar bleibt). (siehe Abbildung).

Lassen Sie diese letzte Schicht mindestens 120 Minuten trocknen.
Entfernen Sie den Roller aus der Halterung und säubern Sie ihn anschließend.
Entfernen Sie anschließend auch gleich die restliche Farbmischung aus dem Behälter.
Säubern Sie den Farbbehälter gründlich.
Wichtig: Sorgen Sie dafür, dass keinerlei Farbreste im Farbbehälter zurückbleiben. Dies kann beim Auftragen der Deckschicht (TopCoat) zu Problemen führen.

7: Schmirgeln Sie – nur wenn noch Unebenheiten sichtbar sind! – die zweite Farbschicht anschließend erneut leicht und sehr, sehr vorsichtig an, sodass letzte Unebenheiten verschwinden (Nicht zu fest schmirgeln, da sonst die Magnetfarbschicht (MagneCoat) und/oder der usprüngliche Untergrund wieder sichtbar wird!)
Lassen Sie das Abklebeband auf der Wand. Zum Entfernen von Staub auf der Oberfläche, benutzen Sie bitte ein Tuch oder einen weichen Pinsel.

Tipp:
Wenn Sie den Projektor einschalten, können Sie sehen, wo sich mögliche Unebenheiten oder Schäden befinden.

Schritt 4: Das Mischen und Auftragen der Deckschicht (TopCoat)

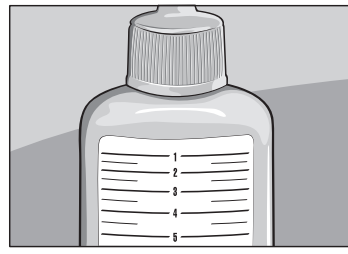
–4.1 Die Bestimmung des Kontrastwertes für die Deckschicht (TopCoat)
–4.2 Das Auftragen der Deckschicht (TopCoat)
–4.3 Wartezeit

4.1 Die Bestimmung des Kontrastwertes für die Deckschicht (TopCoat)

1: Nehmen Sie den Fragebogen von Seite 40/41 zur Hand. Sie haben diesen bereits ausgefüllt und wissen nun, wie groß die Menge des helligkeitserhöhenden Produkts (BrightnessBooster), das der TopCoat hinzugefügt werden muss, ist: Dies ist die Zahl, die Sie unter "Mein BrightnessBooster" eingetragen haben.

Tragen Sie hier den Wert noch einmal ein. Mein BrightnessBooster: .....

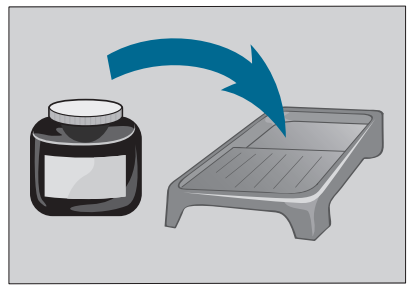
2: Drehen Sie die verschlossene Flasche BrightnesBooster auf den Kopf und schütteln Sie sie für mindestens 15 Sekunden durch. Stellen Sie das Fläschchen dann auf einen geraden Untergrund. Schauen Sie auf der Rückseite des Fläschchens auf die Maßstab-verteilung (1–9) (siehe Abbildung). Suchen Sie den Wert, der mit der Zahl übereinstimmt, die Sie oben hinter "Mein BrightnessBooster" eingetragen haben. Dies ist die Menge an BrightnessBooster, die Sie an die TopCoat wie folgt hinzufügen müssen:



3: Schrauben Sie den Deckel von der Tülle und spritzen Sie die richtige Menge BrightnessBooster in die Flasche mit der Topcoat. Geben Sie in der letzten Phase des Mischens nur kleine Mengen BrightnessBooster hinzu, sodass der Fläschcheninhalt mit dem berechneten Wert übereinstimmt.

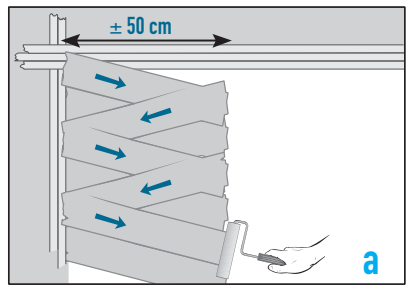
4.2 Das Auftragen der Deckschicht (TopCoat)

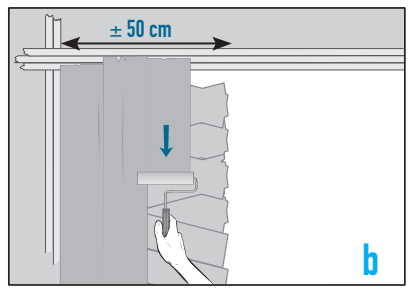
1: Rühren Sie die TopCoat – Mischung mit einem neuen Rührholz mindestens 3 Minuten lang durch. Verschließen Sie danach die große Flasche fest. Schütteln sie diese gut durch. Gießen Sie die Mischung in den sauberen Farbbehälter (siehe Abbildung).



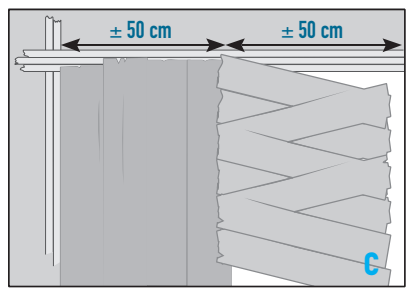
2: Stecken Sie den letzten neuen breiten Fellroller (15 cm) (6") auf den Rollenhalter. Sorgen Sie dafür, dass der Roller vollständig mit Farbe bedeckt ist und rollen Sie ihn über die Abstreichfläche des Farbbehälters. So wird die Farbe gleichmäßig verteilt.

Tragen Sie die Deckschicht (TopCoat) auf die gesamte mit Abklebeband umrahmte Fläche wie folgt auf: Beginnen Sie in der unteren linken Ecke. Tragen Sie einen ca 50 cm breiten Farbstreifen gleichmäßig auf. Beginnen Sie immer in horizontaler Bewegungsrichtung (siehe Abbildung a) und fahren sie in vertikaler Richtung fort. Bleiben Sie nicht in der Mitte des Streifens stehen (siehe Abbildung b). Tragen Sie die Farbe immer gleichmäßig auf.

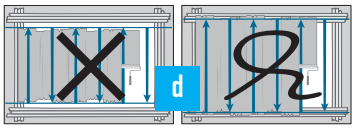




Fahren Sie mit einem zweiten 50 cm breiten Streifen fort. Sorgen Sie dafür, dass der erste Streifen dabei leicht überlappt wird (siehe Abbildung c).



Tragen Sie die Farbe immer "nass in nass" auf. Beachten Sie bei breiteren Flächen (zum Beispiel, bei einer ganzen Wand), dass der Rollenhalter lang genug ist. Wiederholen Sie dies, bis die Fläche des Projektionsschirmes vollständig bedeckt ist.



- Verändern Sie die Bewegungsrichtung von oben nach unten und umgekehrt nur am abgeklebten Rand. Also nicht auf dem Schirm selbst! (siehe Abbildung d).
- Nehmen Sie den Roller erst von der Wand, wenn sich dieser am abgeklebten Rand befindet. Nehmen Sie den Roller also nicht von der Wand, wenn sich dieser auf dem Schirm befindet (dies kann einen Abdruck erzeugen, der sichtbar bleibt). (siehe Abbildung e).

Wichtig: Immer Nass-auf-Nass auftragen! Das bedeutet: Wenn Sie einmal mit dem Auftrag der TopCoat angefangen haben, müssen Sie dies bis zum Ende durchführen. Also nicht mittendrin aufhören.

3. Lassen Sie nach Fertigstellung das Klebeband auf der Wand.
Lassen Sie die TopCoat mindestens 120 Minuten trocknen.
Sorgen Sie dafür, dass der Roller während des Trocknens mit der Farbmischung bedeckt bleibt. Stellen Sie den Farbroller in das Flüssigkeitsreservoir des Farbbehälters. Achten Sie darauf, dass das Flüssigkeitsreservoir ausreichend mit Farbe gefüllt ist.

Tipp:
Wenn Sie den Projektor einschalten, sehen Sie nach der Trocknung, ob die Deckschicht (TopCoat) gleichmäßig aufgetragen wurde.

4: Tragen Sie auf diese Art (siehe Punkt 2) eine zweite Schicht TopCoat auf.
Wichtig: Lassen Sie diese letzte Schicht TopCoat anschließend mindestens 2 und maximal 3 Stunden durchtrocknen. Entfernen Sie jetzt vorsichtig das Klebeband. Achten Sie darauf, dass das Klebeband beim Abziehen nicht mit dem Projektionsschirm in Berührung kommt!
Achtung: Sie können nach 2 Stunden Trockenzeit auf Ihrem neuen Schirm projizieren, Berührungen führen zu diesem Zeitpunkt jedoch zu bleibend sichtbaren Fingerabdrücken oder Schäden auf der TopCoat!

5: Entfernen Sie anschließend die Farbreste aus dem Farbbehälter und spülen Sie ihn durch. Wiederholen Sie diesen Vorgang, wenn nötig, mehrere Male.

4.3 Wartezeit

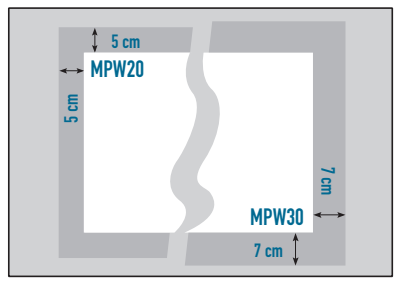
Es dauert mindestens 1 Woche, bevor die Mighty Brighty Schichten vollständig ausgehärtet sind. Während dieser Woche verbessern sich die Leistungen der Schichten weiter. Sie werden ebenfalls feststellen, dass kleine Unregelmäßigkeiten und Streifen verschwinden oder weniger sichtbar werden. Da der Magnetstreifen (MagneBorder) nur auf einer vollständig trockenen und ausgehärteten Deckschicht (TopCoat) angebracht werden kann, können Sie nach einer Woche direkt den Magnetstreifen (MagneBorder) anbringen.

Schritt 5: Das Anbringen des Magnetstreifens (MagneBorder)

Prima, dass Sie eine Woche lang Geduld hatten. Sie bringen jetzt den MagneBorder an. (Für eine Anleitung für MPW 30, gesamte Wand: siehe Seite 37).

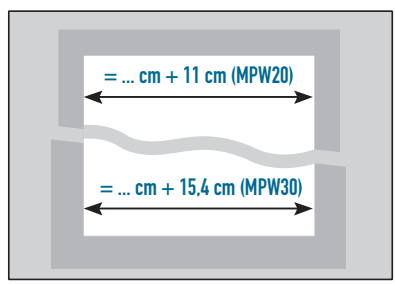
Für MPW 20 und MPW 30 (nur ein Schirm):

1: Schalten Sie den Projektor, mit den gleichen Einstellungen wie vor einer Woche, ein. Wenn alles in Ordnung ist, ist Ihr Schirm rundherum noch genau 5 cm (wenn Sie das Paket MPW 20 haben) oder genau 7 cm (wenn Sie das Paket MPW 30 haben) größer als die Projektionsschirmfläche. Sie sehen also folgendes: (siehe Abbildung)

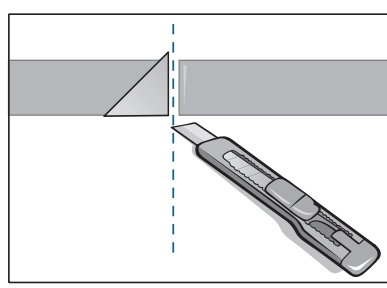


2: Ihre Rolle MagneBorder ist 5,5 cm breit (wenn Sie das Paket MPW 20 haben) oder 7,7 cm breit (wenn Sie das Paket MPW 30 haben). Die MagneBorder Rolle ist 10 Meter lang. Bestimmen Sie wie folgt die Länge des MagneBorder, die Sie an der Unterseite und der Oberseite des Schirms benötigen:

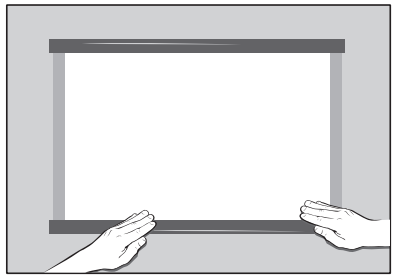
- Messen Sie die exakte Breite des beleuchteten Teils des Schirms aus und addieren Sie genau 11 cm hinzu (wenn Sie das Paket MPW 20 haben) oder genau 15,4 cm (wenn Sie das Paket MPW 30 haben). Dies ist die genaue Länge, die Sie benötigen (siehe Abbildung).



- Schneiden Sie das Magnetband genau auf die Länge ab (verwenden Sie hierfür das Messer und das Metalldreieck, mit dem Sie den rechten Winkel von 90° schneiden können (siehe Abbildung)).



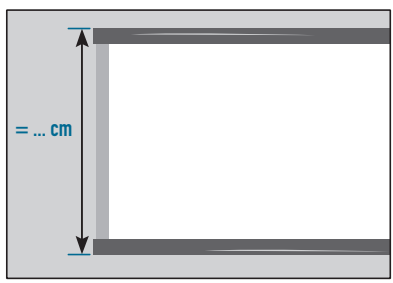
– Hängen Sie den Magnetstreifen an den zutreffenden Platz ober- oder unterhalb des beleuchteten Teils des Schirms (siehe Abbildung).



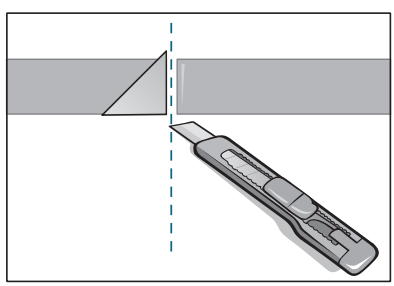
Tipp:
Wenn Sie den Magnetstreifen mit zwei Personen befestigen, können Sie ihn leichter platzieren.)

3: Bestimmen Sie anschließend die Länge des MagneBorder, die Sie an den Seiten des Schirms benötigen:

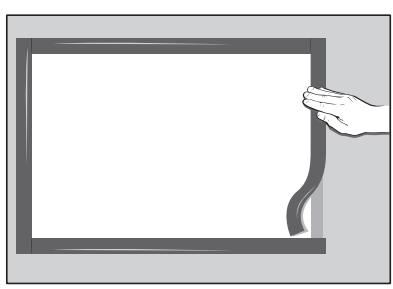
– Messen Sie die genaue Länge zwischen den Außenseiten des unteren und oberen Magnetstreifens aus. Dies ist die genaue Länge, die Sie benötigen (siehe Abbildung).



– Schneiden Sie das Magnetband genau auf diese Länge ab (verwenden Sie hierfür das Messer und das Metalldreieck, mit dem Sie den rechten Winkel von 90° schneiden können, siehe Abbildung).



– Befestigen Sie den Magnetstreifen dann an dem zutreffenden Platz links oder rechts des beleuchteten Teils des Projektionsschirms (siehe Abbildung).



Warum ist der Außenrahmen des Magnetstreifens 1/1,4 cm größer als mein bemalter Schirm?

Weil dies 2 wichtige Vorteile bietet:

1. Sie können den Magnetstreifen sehr straff und sehr genau am beleuchteten Teils des Schirms platzieren, da Sie das Band einige Millimeter nach links, rechts, oben oder unten verschieben können.

2. Wenn Sie so vorgehen, bleibt die bemalte Fläche unter dem Magnetrahmen verborgen, da Sie rundherum 5/7 Millimeter "Spiel" haben.

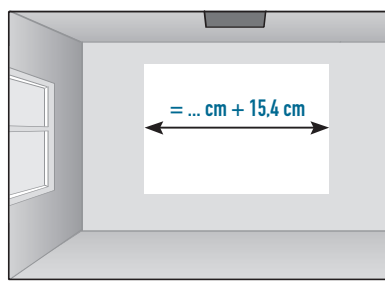
Fahren Sie jetzt mit Schritt 6 fort (Siehe Seite 38).

Für eine Anleitung für MPW 30, gesamte Wand:

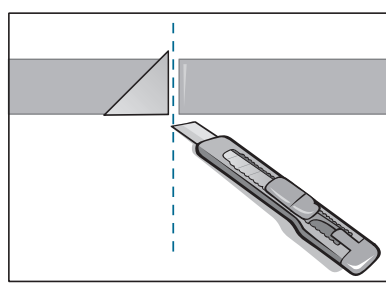
1: Schalten Sie den Projektor, mit den gleichen Einstellungen wie vor einer Woche, ein. Wenn alles in Ordnung ist, sehen Sie in den Ecken des Projektionsschirms 4 kleine Löcher. Sie wissen, dass rund um den Schirm und unter den Farbschichten ein Streifen Magnetfarbe ist.

2: Ihre Rolle MagneBorder ist 7,7 cm breit. Die MagneBorder Rolle ist 10 Meter lang. Bestimmen Sie wie folgt die Länge des MagneBorder, die Sie an der Unterseite und der Oberseite des Schirms benötigen:

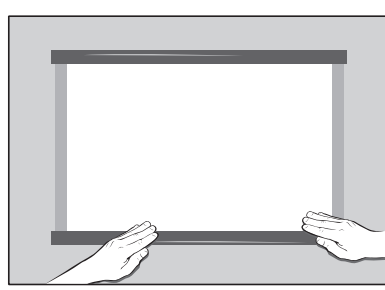
- Messen Sie die exakte Breite des beleuchteten Teils des Schirms aus und addieren Sie genau 15,4 cm hinzu. Dies ist die genaue Länge, die Sie benötigen (siehe Abbildung).



- Schneiden Sie das Magnetband genau auf die Länge ab (verwenden Sie hierfür das Messer und das Metalldreieck, mit dem Sie den rechten Winkel von 90° schneiden können, siehe Abbildung).



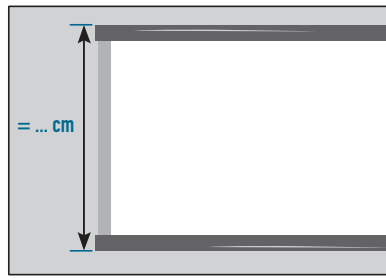
- Hängen Sie den Magnetstreifen an den zutreffenden Platz ober- oder unterhalb des beleuchteten Teils des Projektionsschirms (siehe Abbildung).



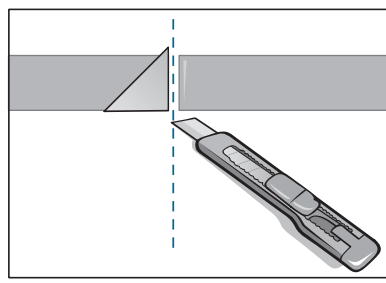
Tipp:
Wenn Sie den Magnetstreifen mit zwei Personen befestigen, können Sie ihn leichter platzieren.)

3: Bestimmen Sie anschließend die Länge des MagneBorder, die Sie an den Seiten des Projektionsschirms benötigen.

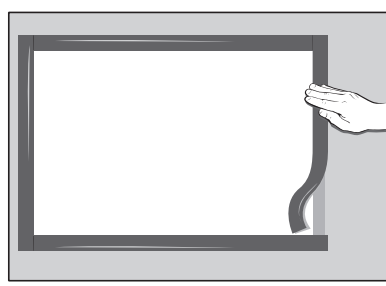
- Messen Sie die genaue Länge zwischen den Außenseiten des unteren und oberen Magnetstreifens aus. Dies ist die genaue Länge, die Sie benötigen (siehe Abbildung).



- Schneiden Sie das Magnetband genau auf diese Länge ab (verwenden Sie hierfür das Messer und das Metalldreieck, mit dem Sie den rechten Winkel von 90° schneiden können, siehe Abbildung).



- Befestigen Sie den Magnetstreifen dann an dem zutreffenden Platz links oder rechts des beleuchteten Teils des Schirms (siehe Abbildung).



Schritt 6: Der Genuss kann beginnen

Ihr Projektionsschirm ist fertig. Glückwunsch! Sie können den Projektionsschirm jetzt gebrauchen. Aber Ihr Schirm wird noch besser: Die aktiven Helligkeitskomponenten der Deckschicht benötigen noch mindestens 6 weitere Wochen Trockenzeit, um ihre optimale Wiedergabe-Leistung zu erreichen.

Sind Sie mit dem Endergebnis zufrieden? Haben Sie noch Anmerkungen oder Vorschäge?
Dann mailen Sie uns. Am liebsten mit einem Foto Ihres Mighty Brighty Projektionsschirms oder Heimkinos. Senden Sie dies gleich an Mighty Brighty: info@mightybrighty.com

Einstweilen herzlichen Dank für Ihre Mitwirkung und Ihr Vertrauen in uns. Wir hoffen, dass Sie noch viele Jahre Freude an Ihrem selbstgemachten Mighty Brighty Projektionsschirm haben.

Zum Schluss

- Wartung
- Sicherheitstexte
- Garantiebedingungen

– Wartung:

Den Projektionsschirm während der ersten 8 Wochen nicht reinigen. Danach kann der Projektionsschirm mit einem weichen, staubfreien Tuch und lauwarmem Wasser gereinigt werden. Eventuell kann dem Wasser zuvor etwas milde Flüssigseife zugegeben werden.

– Sicherheitshinweise:

Alle Mighty Brighty Farben sind vollständig auf Wasserbasis hergestellt und enthalten keine schädlichen Lösungsmittel oder andere schädliche Inhaltsstoffe. Die Produkte haben deshalb auch keine vorgeschriebenen Anwendungsvorschriften. Natürlich ist es ratsam, die Mighty Brighty Produkte außerhalb der Reichweite von Kindern aufzubewahren.

Auch der Mighty Brighty MagneBorder hat keine spezifischen Sicherheitsvorschriften. Das Produkt erfüllt die europäische Norm für Kinderspielzeug (EN 71-3: 1994).

Die vollständigen Sicherheitstexte (MSDS-Tabellen) stehen als Download zur Verfügung: www.mightybrighty.com

– GARANTIEBEDINGUNGEN:

1. Mighty Brighty garantiert: Treten innerhalb der Garantiefrist des Produkts Mängel auf, welche die Folge von Material- und/oder Herstellungsfehlern sind, wird Mighty Brighty das Produkt nach eigenem Ermessen entweder kostenlos reparieren oder im Bedarfsfall ersetzen. Diese Garantie gilt ausdrücklich nicht für normalen Verschleiß.
2. Um einen Anspruch auf Garantie geltend zu machen, muss das Produkt an Mighty Brighty eingesandt werden, wobei der Original-Kaufbeleg (Rechnung, Kassenbon oder Quittung) beizufügen ist. Aus dem Kaufbeleg müssen der Name des Fachhändlers und das Kaufdatum klar ersichtlich sein.
3. Die Garantie von Mighty Brighty erlischt in folgenden Fällen:
   - wenn das Produkt nicht nach der Gebrauchsanleitung gebohrt, montiert und verwendet wird;
   - wenn am Produkt von anderen als Mighty Brighty Änderungen vorgenommen oder Reparaturen ausgeführt werden;
   - wenn ein Mangel die Folge äußerer (d.h. außerhalb des Produkts liegender) Ursachen ist, wie zum Beispiel Blitzeinschlag, Wasserschäden, Feuer, Kratzer, Aussetzen an extreme Temperaturen, Wetterverhältnisse, Lösungsmittel oder Säuren, unsachgemäße Verwendung oder Fahrlässigkeit;
   - wenn das Produkt für andere Geräte, als auf der Verpackung angegeben sind, verwendet wird.

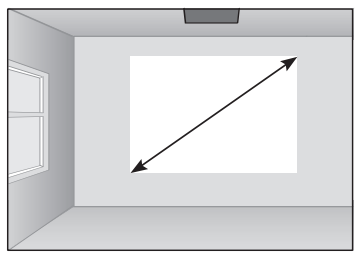
©01/2008 Druckfehler, technische Änderungen und Preisanpassungen vorbehalten.

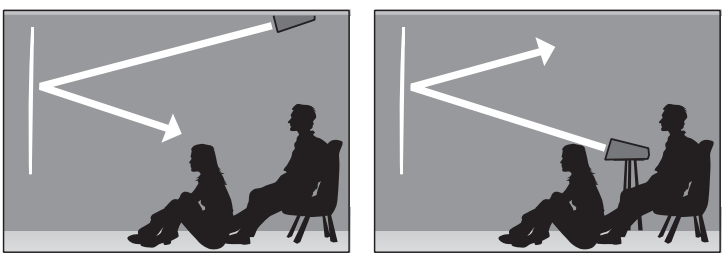
Fragebogen für die Bestimmung des Kontrast- und Reflektionswertes Ihres Schirms

Durch Zufügung des ContrastBooster an die BaseCoat erzeugen Sie selbst den richtigen Kontrastwert für Ihren Projektionsschirm. Mattweiß – Hellgrau – Grau – Extra grau (auch High Contrast genannt). Durch Zufügung des BrightnessBooster an die TopCoat erzeugen Sie selbst den richtigen Reflektionswert (auch "Gain" genannt) für Ihren Projektionsschirm. Aber was ist nun der richtige Kontrast- und Reflektionswert für Ihren Projektor und den Projektorraum?

Ganz einfach: Beantworten Sie die folgenden Fragen, zählen Sie die Ergebnisse zusammen und Sie wissen genau, wie viel ContrastBooster und BrightnessBooster Sie benötigen, um den perfekten Projektionsschirm zu gestalten.

a b c d e





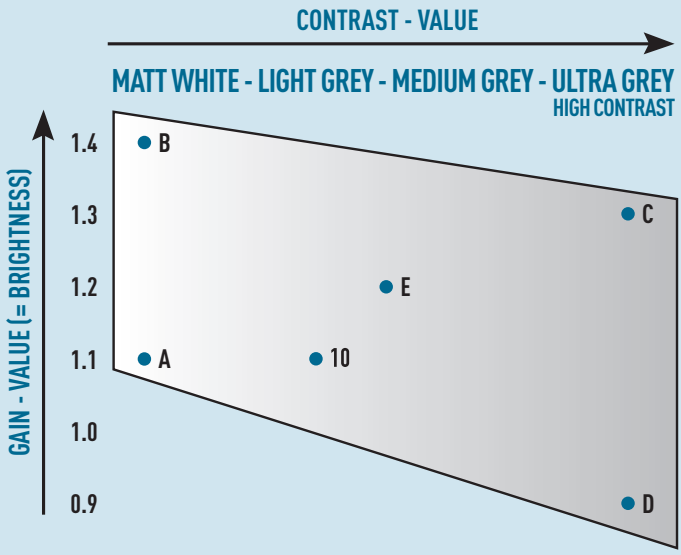
a b

	ContrastBooster	Mein CB	BrightnessBooster	Mein BB
1. Wie viel Ansi-Lumen hat Ihr Projektor?		+.....		+.....
• Weniger als 600	+ 0		+ 2,5	
• Zwischen 600 und 750	+ 1		+ 2,0	
• Zwischen 750 und 950	+ 2		+ 1,5	
• Zwischen 950 und 1250	+ 3		+ 1	
• Zwischen 1250 und 1750	+ 4		+ 0,5	
• Mehr als 1750	+ 5		+ 0	
2. Wie viel Umgebungslicht befindet sich im Projektorraum?		+.....		+.....
• a. Keins (oder fast keins)	+ 0		+ 0	
• b. Ein wenig	+ 1		+ 0,5	
• c. Etwas Umgebungslicht	+ 2		+ 1	
• d. Relativ viel Umgebungslicht Hell	+ 3		+ 1,5	
• e. Sehr viel Umgebungslicht	+ 4		+ 2	
Zählen Sie jetzt die Spalte Mein ContrastBooster zusammen (Frage 1 und 2) und tragen Sie hier ein: Mein ContrastBooster = ... Diese Menge müssen Sie an die BaseCoat hinzufügen.				
3. Wie groß ist Ihr Projektionsschirm (diagonal)?				+.....
• Kleiner als 120 cm			+ 0	
• Zwischen 120 und 150 cm			+ 0,5	
• Zwischen 150 und 190 cm			+ 1	
• Zwischen 190 und 240 cm			+ 1,5	
• Größer als 240 cm			+ 2	
4. Hängt der Projektor hoch (Decke/Wand) oder steht er niedrig (z. B. auf einem Tisch)?				+.....
• a. Hoch			+ 0	
• b. Niedrig			+ 2	
5. Mehr ContrastBooster in der BaseCoat heißt aber auch, dass Sie noch etwas BrightnessBooster in die TopCoat geben müssen und zwar wie folgt:				+.....
• Mein ContrastBooster = 0 oder 1			+ 0	
• Mein ContrastBooster = 2 oder 3			+ 0,5	
• Mein ContrastBooster = 4 oder 5 oder 6			+ 1	
• Mein ContrastBooster = 7 oder 8 oder 9			+ 1,5	
Zählen Sie jetzt die Spalte BrightnessBooster (Frage 1 bis 5) zusammen und tragen Sie hier ein: Mein BrightnessBooster = ... Diese Menge müssen Sie an die TopCoat hinzufügen.				

Projection Screen Paint

ALWAYS EXACTLY THE RIGHT SCREEN SURFACE

- SOME EXAMPLES -



A = 0 ContrastBooster - 0 BrightnessBooster
B = 0 ContrastBooster - 10 BrightnessBooster
C = 10 ContrastBooster - 10 BrightnessBooster
D = 10 ContrastBooster - 0 BrightnessBooster
E = 5 ContrastBooster - 5 BrightnessBooster
10 = MPW10 Standard Screen, Pre-mixed